

**Termin:** 20. Juni 2017  
**Tagungsort:** Akademie der Ingenieure AkadIng GmbH  
Gerhard-Koch-Straße 2  
73760 Ostfildern (b. Stuttgart)

**Termin:** 8. November 2017  
**Tagungsort:** Hotel NH Leipzig Messe  
Fuggerstraße 2  
04158 Leipzig

**Teilnahme:** Für Mitglieder bauforumstahl /  
Deutscher Stahlbau-Verband DSTV  
350,00 € zzgl. 19 % MwSt.  
Sonstige Teilnehmer  
475,00 € zzgl. 19 % MwSt.

Die AGB sind nachzulesen auf  
[www.akademie-der-ingenieure.de](http://www.akademie-der-ingenieure.de).

#### Online-ANMELDUNG

**20. Juni 2017:**  
[www.akademie-der-ingenieure.de/kranbahnen-s/](http://www.akademie-der-ingenieure.de/kranbahnen-s/)  
**8. November 2017:**  
[www.akademie-der-ingenieure.de/kranbahnen-l/](http://www.akademie-der-ingenieure.de/kranbahnen-l/)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Bestätigung und eine Rechnung, die sofort ohne Abzug fällig ist.

Mit der Einführung der Eurocodes und der Ausführungsnorm DIN EN 1090 haben sich die normativen Grundlagen für Kranbahnen geändert.

Ingenieure, die mit der Tragwerksplanung und der Bauausführung von Industriebauten befasst sind, haben regelmäßig die Aufgabe, Kranbahnträger zu bemessen. Bei der Planung von Kranbahnen geht es vor allem darum, mit sehr komplexen Stabilitätsfällen, mit dynamischen Einwirkungen, mit hohen Anforderungen an die Gebrauchstauglichkeit und vor allem mit Ermüdungsproblemen normgerecht und unter Beachtung der bauaufsichtlichen Regeln umzugehen. Jede zweite neue Kranbrücke wird auf eine bereits bestehende Kranbahn gestellt. Neben dem Neubau von Kranbahnträgern rückt daher auch der Umgang mit Bestandskranbahnen immer stärker in den Vordergrund. Daher stellt sich die Frage, ob eine alte Bestandskranbahn samt ihren Auflagerungen nach einer Ertüchtigung weitergenutzt werden kann oder ob ein Neubau die wirtschaftlichere Lösung darstellt.

Die Tagung verfolgt das Ziel, das für die genannten Aufgaben notwendige Wissen zu vermitteln, Anwendungsbeispiele zu präsentieren und in der Ingenieurpraxis der Teilnehmer bereits aufgetretene Fragestellungen exemplarisch zu beantworten.

#### Ansprechpartner:

Akademie der Ingenieure AkadIng GmbH  
Jochen Lang  
Gerhard-Koch-Straße 2  
73760 Ostfildern (b. Stuttgart)  
Tel.: 0711.794.822.21  
[j.lang@akademie-der-ingenieure.de](mailto:j.lang@akademie-der-ingenieure.de)

[www.akademie-der-ingenieure.de](http://www.akademie-der-ingenieure.de)

## Kranbahnen aktuell: Bemessung bei Neubau, Ertüchtigung, Umbau und Sanierung

20. Juni 2017 in Stuttgart und 8. November 2017 in Leipzig



Foto: Leonid Shtishevskiy/Shutterstock.com

**9.00 Uhr** Begrüßung

**9.15 Uhr** **Kranbahnträger: Einwirkungen, Einwirkungskombinationen, Berechnung und Querschnittsnachweise nach Eurocode**

- Aktuelle Normen für Krane und Kranbahnen und ihre Weiterentwicklung
  - Einwirkungen und Einwirkungskombinationen
  - Querschnittsnachweise
- Prof. Dr.-Ing. Christoph Seeßelberg  
Hochschule München

**10.00 Uhr** **Kranbahnträger: Nachweise im Grenzzustand der Tragfähigkeit und der Gebrauchstauglichkeit**

- Lokale Nachweise: Lokale Spannungen, Beulnachweise, Lasteinleitung
  - Bauteilnachweise: Biegedrillknicken
  - Nachweis der Schienenschweißnähte
  - Nachweise im Grenzzustand der Gebrauchstauglichkeit
- Prof. Dr.-Ing. Christoph Seeßelberg  
Hochschule München

**10.45 Uhr** Kaffee- und Teepause / Networking

**11.15 Uhr** **Kranbahnträger: Nachweis der Ermüdungsfestigkeit**

- Einstufung von Kranbahnträgern in Beanspruchungsklassen
  - Ermüdungsfestigkeit
  - Nachweisführung nach DIN EN 1993-6 und DIN EN 1993-1-9
  - Lebensdauerverlängerung
- Prof. Dr.-Ing. André Dürr  
Hochschule München

**12.00 Uhr** **Wirtschaftliche Bemessung von Kranbahnträgern aus Walzprofilen für Neubau und Austausch**

- Stahlgütewahl für Walzprofile
  - Tragfähigkeitsvergleich der wichtigsten Profilverien nach EN 10365
  - Vergleich mit Schweißträgern
  - Vergleich Bemessung nach DIN 4132 mit EN 1993-6
- Marc May  
ArcelorMittal Europe

**12.30 Uhr** Mittagspause

**13.45 Uhr** **Kranbahnträger: Kranbahnen im Bestand Weiternutzung oder Neubau?**

- Vorbereitende Untersuchungen des Zustands der Kranbahn
  - Normenlage
  - Lösungsansätze bei Tragsicherheitsproblemen
  - Ermüdungssicherheit von Bestandskranbahnen
- Prof. Dr.-Ing. Christoph Seeßelberg  
Hochschule München

**14.30 Uhr** **Sanierung von Krananlagen**

- Sanierung oder Austausch
  - Vollwand- oder Fachwerkträger
  - Trägerquerschnitte
  - Montageverbindungen
  - Monitoring
- Dipl.-Ing. Klaus Banze  
Hoffmeier Industrieanlagen GmbH + Co. KG

**15.00 Uhr** Kaffee- und Teepause / Networking

**15.30 Uhr** **Anforderungen an Kranbahnen bei Umbau, Ertüchtigung und Sanierung aus Sicht eines Kranherstellers**

- Lichtraumprofil des Kranes
  - Spurführungssysteme von Kranen
  - Toleranzanforderungen an Kranbahnen
  - Kranbahnvermessungen
  - Möglichkeiten der Reduzierung der Kranlasten durch geeignete Steuerung
- Dipl.-Ing. Andreas Hardt  
ABUS Kransysteme GmbH

**16.00 Uhr** **Praxisgerechte Berechnung und Konstruktion der Auflagerung von Kranbahnen und Toleranzen bei der Kranbahnmontage**

- Berechnung und Ausführung von Stahl- und Stahlbetonkonsolen
  - Nachrüstungen von Konsolen an Stahlbetonstützen
  - Ausführungsarten von freitragenden Stahl-Unterkonstruktionen
- Dipl.-Ing. Andreas Hardt  
ABUS Kransysteme GmbH

**16.30 Uhr** **Anforderungen an die geometrische Abnahme von Kranbahnen**

- VDI-ISO-DIN - alles vertraglich geregelt!?
  - Maßtoleranz und Spezifikationen von Messgeräten
  - Achsen - Festpunkte - Reproduzierbarkeit der Grundlagen
  - Abnahmemessung im Beispiel mit Auswertung und Bewertung
  - Vermessung von Bestandskranbahnen
- Ansgar Suding  
MARX Ingenieurgesellschaft mbH

**17.30 Uhr** Schlussworte